

PRESSEMITTEILUNG

Energieeinsparung

GWV: „Effektiver Klimaschutz durch Sanierung von Bestandswohnungen“

„Über 80% unserer annähernd 14.000 Wohnungen wurden vor der 1. Wärmeschutzverordnung errichtet. Das bedeutet, diese Häuser haben den höchsten Heizenergiebedarf“, so GWV-Geschäftsführer Xaver Braun. „In dem wir diese Häuser energetisch sanieren, profitieren unsere Mieter von deutlich niedrigeren Energiekosten. Gleichzeitig leisten wir damit einen effektiven Beitrag zum Klimaschutz für die Stadt.“ Denn nach erfolgreich durchgeführter Sanierung reduziert sich der Energiebedarf der älteren Bestandshäuser um bis zu 70%. „Der Einspareffekt, den wir mit unseren Bestandssanierungen erzielen, ist also in der Summe erheblich wirkungsvoller als er sich mit Neubaumaßnahmen erzielen lässt“, erläutert der GWV-Chef. So liegt die Neubauquote in Wiesbaden deutlich unter 1%: Von den 455 Neubauwohneinheiten, die 2008 fertig gestellt wurden, entfiel fast die Hälfte auf Ein- und Zweifamilienhäuser. „Energiesparen im Wohnungsbestand ist deshalb der beste Klimaschutz. Hinzu kommt der positive Effekt, dass dadurch auch die Mieter durch niedrigere Nebenkosten entlastet werden“, ergänzt Oberbürgermeister Dr. Helmut Müller.

Zwischen 14 und 15 Mio. € steckt die GWV jährlich in die Modernisierung und Sanierung ihrer Bestandswohnungen. „Die GWV-Mieter kommen in den Genuss einer verbesserten Wohnqualität und werden von den steigenden Energiepreisen unabhängiger. Zudem profitiert die lokale Wirtschaft von den Investitionen der GWV, denn bei der Durchführung einer energetischen Sanierungsmaßnahme wird regelmäßig eine Vielzahl an Gewerken tätig“, so Oberbürgermeister Müller.

Neu: GWV-Dokumentation „Unser Beitrag zum Klimaschutz“

Bereits in den 90er Jahren hat die GWV erste Sanierungsmaßnahmen zur Optimierung des Energieverbrauchs in die Wege geleitet. 2005 wurde dafür eigens ein spezielles Programm aufgelegt, wonach seitdem jährlich rund 14 Mio. € in den Wohnungsbestand investiert werden. Das erklärte Ziel: Den Energiebedarf deutlich zu minimieren und somit auch den CO₂-Ausstoß zu reduzieren. Der Erfolg dieser Aktivitäten wurde aktuell in einer Projektdokumentation zusammengefasst.

Unter der Überschrift „Unser Beitrag zum Klimaschutz“ sind sämtliche Sanierungs- und Modernisierungsmaßnahmen, die die GWW seit 1997 in ihrem Wohnungsbestand durchgeführt hat, detailliert beschrieben und bebildert.

Die GWW-Klima-Bilanz lässt sich vorzeigen: Seit 1997 hat sich der CO₂ Ausstoß der rund 1.770 sanierten GWW-Wohnungen um fast 9.800 Tonnen verringert. Zudem werden jedes Jahr rund 11,5 Mio. Kilowattstunden weniger Energie benötigt.

Die GWW-Dokumentation „Unser Beitrag zum Klimaschutz“ umfasst 168 Seiten und ist im Internet unter www.gww-wiesbaden.de kostenfrei abrufbar.

Wiesbaden, 31. März 2010

<p><u>Pressekontakt</u> Alexandra May Tel.: 0611-72 48 944 Mail: office@alexandra-may.com</p>
